

	<p>Object: Wintersteiger Seedmaster Advance</p> <p>Museum: Mährescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Collection: Prospektarchiv Wintersteiger</p> <p>Inventory number: PMD00607</p>
--	---

Description

Es handelt sich um die deutschsprachige Ausgabe des Prospektes.

Das Modell Seedmaster Advance wurde von Wintersteiger als Antwort auf die Nachfrage nach Parzellenmähreschern mit höherer Leistung für die Saatzucht entwickelt. Dabei griff Wintersteiger erstmals auf einen Serienmährescher eines anderen Herstellers zurück. Beim Seedmaster Advance war das zunächst der Deutz-Fahr M660. Mit dem Modellwechsel bei Deutz-Fahr wurde der M33.30 dann die Basis des Seedmaster Advance. Dieser wurde im Hause Wintersteiger auf die Erfordernisse in der Saatzucht umgerüstet. Die Umrüstung betraf vor allem ein pneumatisches System zur Reinigung der Maschine, Haspelleisten mit Borsten, um Vermischung am Schneidwerk zu verhindern und Wäge- und Absacksysteme für Proben. Für die Ernte von Maisparzellen, konnte der Seedmaster Advance auch mit zwei- oder dreireihigen Maispflückern ausgerüstet werden. Der Deutz-Motor wurde von der Basismaschine übernommen.

Technische Daten: Seedmaster Advance
Schneidwerksbreite: 2,25 Meter
Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm
Breite Dreschtrommel: 850 mm
Anzahl Hordenschüttler: 4
Siebfläche: 2,17 qm
Korntankinhalt: 2.000 Liter
Motorleistung: 56 PS (Deutz)
mechanischer Fahrtrieb

Der Seedmaster Advance wurde von 1987 bis 1995 angeboten. Zu Stückzahlen waren keine Angaben zu finden.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Basic data

Material/Technique: Papier/Farbdruck
Measurements: DIN A4

Events

Published	When	1992
	Who	Wintersteiger
	Where	Ried im Innkreis

Keywords

- Agricultural engineering
- Combine harvester
- Erntetechnik
- Machine
- Plot combine harvester
- Sales brochures

Literature

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstätter (2017): Combines around the world. Breganzs